



Unsere Erstplatzierten beim IT-Wettbewerb: Philipp, Max, Rike und Frieda

Informatik-Biber

■ Im November hat unsere Grundschule mit den Klassen 3 und 4 erstmals am Informatik-Biber teilgenommen, dem größten deutschlandweiten Schul-IT-Wettbewerb. Mit Unterstützung der Klassen- oder Mathe-Lehrkraft wurde der Wettbewerb mit den Kindern durchgeführt. In Zweier-Teams bearbeiteten sie Aufgaben online am iPad. Genaues und verstehendes Lesen sowie logisches und kombinatorisches Denken waren gefragt. Die Köpfe rauchten und die Augen glitzerten vor Begeisterung, wenn eine Aufgabe gelöst wurde.

Mit Spannung wurden dann im Dezember die Ergebnisse erwartet. In der 3b und 3c hat je ein Team einen 1. Platz gemacht (Frieda/

Rike und Max/Philipp). Drei Teams in der 3a haben einen 2. Platz geschafft (Almina/Thalia, Hannah/Tamia und Lyon/Noah). Auch in der 4b gab es ein Team mit einem 2. Platz (Anna/Magdalena). Im Januar wurde dann jedem Kind eine Teilnahme-Urkunde überreicht und die 1. und 2. Plätze erhielten zusätzlich noch kleine Sachpreise vom Biber sowie ein kleines Geschenk von der Schule.

Für die erstmalige Teilnahme, die sicher nicht die letzte war, erhielt unsere Grundschule auch noch den großen Plüsch-Biber.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Digitalgruppe, die die Vorbereitungen des Wettbewerbs an der Grundschule unterstützt hat.

Wir sind Sterne

■ Im Januar machte die 5b einen Ausflug zum Planetarium – passend zum Epoche-Thema „Unsere Erde“ gab es die Show „Wir sind Sterne“ in 3D. Nach der ersten Pause ging es mit der U-Bahn Richtung Stadtpark.

Im Planetarium angekommen, wurden wir in den Vorführraum geführt und konnten auf den gemütlichen Sitzen Platz nehmen. „Da man die Sitze nach hinten lehnen

Fortsetzung auf Seite 2



Die Kletterpartie wurde mit einem tollen Blick auf Hamburg belohnt.

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

■ „Endlich wieder normale Schule!“ lautete schon im Juni 2021 eine Artikelüberschrift. Nachdem wir schon mehrmals dachten, dass es wieder normaler zugehen wird, konnten wir jetzt die Schulstraße öffnen und Sport darf ohne Masken gemacht werden. Dazu verstärken uns einige neue Mitarbeiter*innen und die Grundschule wird nach den Märzferien ihre neuen Leiterin Frau Dr. Holle-Winterberg begrüßen. Einen Vorgeschmack auf die Zeit, die kommt, geben uns die 5b im Planetarium, die Jahrgänge 3 und 4 der Grundschule beim Informatik-Biber, die 3b beim Buchbinden oder die Jahrgänge 8 bis 10 der STS beim Fotokurs.



Viel Freude beim Lesen wünscht Ihr

CHRISTOPH PALLMEIER

MELDUNG

AUF NACH ITALIEN!

■ Das Trainingslager der A- und B-Junior*innen des Alster Ruderverein Hanseat steht vor der Tür: In den Märzferien geht es für zwei Wochen nach Gavi-rate und mit dabei sind fünf Ruder*innen der Wichern-Schule.

Zuvor erwarten uns eine freiwillige Quarantäne, PCR-Tests und enorme Disziplin, um vor Ort unter strengen Hygieneauflagen ein hoffentlich grandioses Trainingslager zu erleben.

Anstrengende Trainingseinheiten bei tollem Wetter und atemberaubenden Landschaften am Lago di Varese sollen uns nicht nur ein unvergessliches Trainingslager verschaffen, sondern vor allem eine erfolgreiche Saison ermöglichen. Wir freuen uns riesig und danken für die Freistellung!

JOHANNA SCHWERIN, 9G1

Frischer Wind im Sekretariat

■ Seit Oktober arbeitet Marie Kotzan als Elternteilvertretung von Susanne Zuprit im Sekretariat der Wichern-Schule, wo sie für die Gymnasialabteilung zuständig ist. Marie Kotzan freut sich darüber, dass sie ihre Stärken, das Organisieren und Verwalten, einbringen kann. Durch den Tipp einer guten Freundin ist sie auf die Stellenausschreibung aufmerksam geworden.

Das Einleben fiel ihr leicht und sie ist rasch heimisch geworden, denn in Wandsbek-Marienthal aufgewachsen hatte sie schnell das Gefühl, „nach Hause gekommen zu sein“. Fast alle Schülerinnen und Schüler kommen aus ihrem „alten Einzugsgebiet“, freut sie sich. Sie lebt jetzt in Niendorf, hat zwei erwachsene Kinder von 22 und 23 Jahren und hält sich mit Yoga und Walken fit.

Jasmin Sander ist als Nachfolgerin von Anja Encke seit dem 1. Januar für die Bereiche Grund- und Stadtteilschule ins Schulbüro „eingezogen“. Durch ihren Mann, unseren

IT-Beauftragten Michael Sander, wusste sie von der Stellenausschreibung und ist sehr glücklich, jetzt ebenfalls an der Wichern-Schule sein zu dürfen. Mit der Arbeit kommt Jasmin Sander (Erkennungsmerkmal: die Farbe pink) bestens zurecht. Sie hat bereits mehrere Jahre in einem Schulbüro auf der Veddel gearbeitet. Sie fühlt sich nach der kurzen Zeit bereits angekommen und absolut heimisch. Zutiefst beeindruckt ist sie vom freundlichen Umgang, der hier herrscht. Das war sie so bisher überhaupt nicht gewohnt und musste erst einmal lernen, „mit so viel Nettigkeit umzugehen“. Jasmin Sander ist ein großer HSV-Fan und besucht mit ihrer Tochter auch gern mal ein Spiel. Außerdem mag sie Konzerte, zum Beispiel von Sunrise Avenue, oder auf der Bille paddeln.

Die beiden Neuen haben Spaß, helfen und ergänzen einander. Jeder und jede, ob klein oder groß, sind im Sekretariat herzlich willkommen, was auch die stets prall



Frau Kotzan und Frau Sanders

gefüllte Bonbonschale auf dem Tresen zum Ausdruck bringt.

Herzlich willkommen, liebe Marie und Jasmin! Wir freuen uns, dass ihr da seid! **UBS**

MELDUNGEN

THEATERAUFFÜHRUNG

■ Nach langer Pause wird das Kulturprofil am 2. und 3. März jeweils um 19 Uhr das Stück #MeToo – Gretchen und ihre Schwestern aufführen. Eingelassen werden 80 Zuschauer*innen je Abend. Es gelten 2G+ Regeln. Regisseurin Bettina Niemeyer und ihr Kurs freuen sich auf die Chance, wieder auftreten zu dürfen und hoffen auf ein spendenfreudiges Publikum, um die Kosten für Bühnenbild und Kostüme decken zu können.

NIKOLAUS-SPENDENAKTION

■ Auch in diesem Jahr musste die Nikolausaktion der SV den Corona-Bedingungen angepasst werden. Um trotz aller Beschränkungen vorweihnachtliche Stimmung zu verbreiten und gleichzeitig für einen guten Zweck tätig zu werden, verteilten die SV-Mitglieder am 6. Dezember in allen Klassen kleine Schokoniroläuse und forderten die Klassen auf, für das Projekt Kinderzeit in Billstedt und Wilhelmsburg zu spenden. Mit diesem Projekt werden Familien in schwierigen Situationen unterstützt. Das Projekt wird nur durch Spenden finanziert und hilft den Kindern aus diesen Familien, zum Beispiel durch Basteltreffen, Museumsbesuche, Ausflüge, Wochenend-Freizeiten und viele andere Aktivitäten, sich von ihren Alltagsorgen zu befreien, ihr Selbstbewusstsein zu fördern und ihre eigenen Stärken zu entdecken. 1051 Euro sind bei der Spendenaktion zusammengekommen. Einen herzlichen Dank an die SV und die Schulgemeinschaft!

Buchbinderei 3b

■ Zehn Kinder aus der 3b haben kleine Notizbücher selbst gebunden. Beim Aufbau der Arbeitsplätze zu Beginn der Stunde wurde schon viel über die ausgeteilten Materialien gerätselt. Danach hat sich jedoch schnell geklärt, was wie zusammengehört. Mit professionellen Werkzeugen aus der Plakatwerkstatt, in der Mädchen ab neun Jahren Buchbinderei und Kartonage erlernen können, haben die Kinder erst die Buchblöcke vorbereitet und diese mit buntem Vorsatzpapier, Lesezeichen und Kapitalband versehen. Danach wurde die Buchdecke mit handgemachtem Schmuckpapier bezogen. Den Buchblock in die Buchdecke einzuhängen war der schwierigste Schritt, denn dabei muss man sehr genau arbeiten und braucht auch etwas Kraft. Mit etwas Hilfe haben aber



Die stolzen Buchbinderinnen der 3b

alle auch diesen Arbeitsschritt geschafft. Beim dringend nötigen Pressen der Bücher musste etwas improvisiert werden, eine wacklige Konstruktion aus Kisten und Büchern hat den Zweck schließlich erfüllt. Trotz kleiner Schwierigkeiten waren am Ende alle Kinder begeistert und sehr zufrieden mit ihren Werkstücken. **LUISE SEIDENBERG**

Fortsetzung von Seite 1

konnte, war das total gemütlich!“ Und dann noch die Freunde neben einem – wunderbar. Die 3D-Brillen wurden aufgesetzt, eingestellt, angepasst und dann ging es los! Zuerst gab es eine Einführung in den Sternenhimmel über Hamburg. Man konnte sogar die Hamburger Skyline von der Alster aus sehen. Dann ging es hoch ins All und in 45 Minuten wurde uns erklärt, wie alles entstand – vom Urknall über explodierende Sterne bis

zur Entstehung des Lebens, wie wir es heute kennen. Und das Fazit: Wir alle sind Sterne! Die Schülerinnen und Schüler der 5b sind sich einig: „Es war total faszinierend!“

Nach der Vorführung durften wir noch auf die Kuppel und einen tollen Blick über Hamburg genießen. Wären da bloß nicht die ganzen Stufen gewesen – aber gut, Sport ist ja gesund und so waren wir den Sternen ein paar Schritte näher! **JASMIN BIRKEL**

Neuer Kollege in der Berufseinstiegsbegleitung

■ Michael Wieczorek ergänzt seit dem 1. Februar das Team der Berufsorientierung an der Stadtteilschule. Gemeinsam mit unserer seit Jahren bewährten Kollegin Sina Jessen unterstützt er als Berufseinstiegsbegleiter (BerEB) – mit eigener vielfältiger Berufserfahrung als Bankkaufmann und Polizeibeamter – ausgewählte Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9.

Das BerEB-Team hilft ihnen, ihre Kompetenzen und beruflichen Neigungen zu erkennen, berät und unterstützt sie gezielt bei der

Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche. Außerdem steht es ihnen sogar noch im ersten halben Jahr der Ausbildung zur Seite.

Die vielseitigen Aufgaben reichen von der Zusammenarbeit mit den Eltern über Bewerbungs- und manchmal auch Verhaltenstraining oder der Begleitung zu Vorstellungsgesprächen bis zu den gemeinsamen Besuchen am Praktikumsplatz. Die doppelte Betreuung durch die Klassenleitung und den BerEB ist gerade für die Schülerinnen und Schüler der Praxisklasse mit drei Tagen



Sina Jessen und Michael Wieczorek

WIR STELLEN VOR

Sabine Ross kennt die Welt

■ Seit Anfang des Schuljahres unterrichtet die geborene Hamburgerin Deutsch und Englisch an unserer Stadtteilschule. Sie kommt von der katholischen Franz-von-Assisi-Schule. Dankbar berichtet sie von vielen freundlichen Kolleginnen und Kollegen, die ihr den Einstieg in diesen herausfordernden Zeiten erleichtert haben. Die gute digitale Ausstattung der Wichern-Schule hat sie positiv überrascht und heraus-



Sabine Ross

gefordert. Eine weitere Besonderheit für sie ist Comeback: „Das ist ein großartiges Projekt und ich arbeite sehr gern dort.“

Frau Ross hat mit ihrer Familie, sie hat eine Tochter, viele Jahre im Ausland gelebt, sechs Jahre in Australien und vier Jahre in New York. In ihrer Freizeit liest sie viel und gern, macht seit Jahren Yoga und geht mit dem Hund spazieren.

Herzlich willkommen, liebe Sabine! **FP**

Schule und zwei Tagen Praktikum in der Woche ein großer Gewinn.

Im Privatleben findet Michael Wieczorek Entspannung bei seinen Bienen und Fernreisen, besonders gern nach Indien, Brasilien und Afrika.

MIRJAM IPSEN

WIR STELLEN VOR

Unsere neue Grundschulleiterin

■ Frau Dr. Eva Holle-Winterberg tritt im März ihr neues Amt als Leiterin der Grundschule der Wichern-Schule an. Mit ihr kommt eine zuverlässige, interkulturell erfahrene und krisenerprobte Teamplayerin ohne Angst vor Herausforderungen.

Frau Holle-Winterberg hat in Rheinland-Pfalz Grundschulpädagogik mit den Fächern Musik, Mathematik, Deutsch, Sachunterricht und Anfangsunterricht studiert und in Hamburg 2005 mit dem Thema „Kinder brauchen ästhetische Spracherziehung!“ promoviert.

Die musikbegeisterte Pädagogin hat bereits in Rheinland-Pfalz, London und Den Haag unterrichtet und war zuletzt in verschiedenen Rollen im Leitungsteam der



Frau Dr. Eva Holle-Winterberg

Grundschule Mittlerer Landweg tätig. Neben dem Singen in der Bergedorfer Kantorei zählt Frau Holle-Winterberg das Lesen und das Reisen (bevorzugt Afrika und Kulturreisen in schöne Städte) zu ihren Hobbys. Wenn sie sich nicht ihrem Garten widmet, kocht sie auch gern oder geht auf Konzerte (von Rock bis Klassik reicht das Repertoire). Mit ihrer Familie lebt sie in Bergedorf.

Menschen in ihrer individuellen Entwicklung zu unterstützen, liegt ihr besonders am Herzen – und das ist sicher ein Anspruch, über den sich die Kolleginnen und Kollegen der Grundschule ebenso freuen wie die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern. Herzlich willkommen, Frau Dr. Eva Holle-Winterberg!

AJ

Sportklasse auch mit Hockey

■ Für die Sportklasse des Gymnasiums konnten trotz Corona-Einschränkungen die Sichtungungen für den kommenden Jahrgang durchgeführt werden. An zwei Terminen im Dezember und Januar zeigten alle interessierten Kinder in der Mehrzweckhalle ihr Können. Hier ging es diesmal nicht nur um die sportlichen Fähigkeiten, sondern für viele war es auch eine gute Möglichkeit, die bisher unbekannte Schule auch zumindest zum Teil mal von innen zu sehen, Kontakte herzustellen und ein Gefühl für die neue Schule zu bekommen.

Neu für das kommende Schuljahr: Die Sportart Hockey ist erstmalig dabei und wird von unserem neuen Kooperationspartner, dem Marienthaler THC, verantwortet. Der Hockeyunterricht wird auf dem Gelände des Vereins stattfinden. Wir freuen uns!

MARCEL MAARIFAT





„Eiskunstlauf“: inszenierte Fotografie (Ausschnitt)



„Überseequartier“: Perspektiven und Fluchten (Ausschnitt)

Kreative Fotowerkstatt

■ Im Rahmen der musisch-ästhetischen Kurse in der Mittelstufe absolvierten 19 Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule von der 8. bis 10. Klasse zum ersten Mal den Kurs Künstlerische Fotografie. Ziel war, mit der Handykamera die Möglichkeiten der künstlerischen Fotografie auszuloten: weg vom Instafilter und Duckface-Selfie, hin zum bewussten Einsatz von Licht, Bildausschnitt und Perspektive.

Hauptsächlich wurde draußen fotografiert, die Jugendlichen gingen auf Fotoralleyes durch ihr Quartier, erstellten Moodboards

zu Themen wie dem Herbst und stellten Formexperimente in der U-Bahnstation Überseequartier an. Neben etwas Theorie und Bildbesprechungen der Werke berühmter Fotografinnen und Fotografen wurden auch Bildergeschichten erstellt, Portraits gemacht, mit Overheadprojektoren gespielt oder Wirklichkeiten inszeniert.

Es war ein sehr kreatives Halbjahr und schön, mitzuerleben, wie viel Können sich von Woche zu Woche aufbaute. Mittlerweile ist der zweite Durchgang aktiv, es bleibt also spannend.

ARNE FEDDERSEN



„Wald“ (Ausschnitt)

TERMINE

2. UND 3. MÄRZ, 19 UHR
#MeToo – Gretchen und ihre Schwestern
Aufführung im Wichern-Forum

7.–18. MÄRZ
Frühjahrsferien

21. MÄRZ, 19.30 UHR
Elternrat
Wichern-Forum

30. MÄRZ–2. APRIL
Orchesterbesuch aus Dresden

28. APRIL
Zukunftstag

3. MAI, 19.30 UHR
Elternrat
Wichern-Forum

5.–11. MAI
ESA-Prüfungen

6.–12. MAI
MSA-Prüfungen

30. MAI–3. JUNI
Maiferien

IMPRESSUM

WichernNews erscheinen viermal im Jahr. Diese und ältere Ausgaben finden Sie auch unter www.wichernschule.de. Dort können sie auch kostenlos abonniert werden. **Herausgeber:** Wichern-Schule des Rauhen

Hauses, Horner Weg 164, 22111 Hamburg, Tel. 040/655 91 -190, -191, Fax -256 **Redaktion:** Ute Brinkmann-Schwerin, Cordula Eickmann, Alexander Jacobi (Ltg.), Franziska Plath **Mitarbeit:** Jasmin Birkel, Mirjam Ipsen, Marcel Maarifat,

Johanna Schwerin, Luise Seidenberg **Fotos:** Vamika Baftijari, Jasmin Birkel, Ute Brinkmann-Schwerin, Mirjam Ipsen, Marisa Lemke, Emilija Pesevska Sabine Ross **Gestaltung:** Johannes Groht Kommunikationsdesign

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2022 ist der 31. Mai 2022